

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XIII
Literaturverzeichnis	XV
 Kapitel 1. Allgemeine Grundlagen des Internationalen	
Privatrechts	1
A. Bestimmung des anwendbaren Rechts im Falle eines Auslandsbezugs	1
B. Sach- und Kollisionsnormen.....	6
I. Sachnormen	6
II. Kollisionsnormen.....	6
III. Anknüpfung	8
1. Anknüpfungspunkte	8
a) Die Staatsangehörigkeit.....	8
b) Der gewöhnliche Aufenthalt	11
c) Der Handlungsort	13
d) Der Erfolgsort (lokale Anknüpfung)	14
e) Der Ort der Belegenheit einer beweglichen oder unbeweglichen Sache	14
f) Der Gerichtsort.....	14
g) Der Wille der Parteien.....	14
h) Der Wohnsitz	15
i) Der Ort der Hauptverwaltung einer juris- tischen Person	15
j) Die „engste Verbindung“	15
2. Feste, alternative, kumulative und subsidiäre Anknüpfung.....	16
3. Exkurs: Gesetzesumgehung (<i>fraus legis</i>).....	17
IV. Qualifikation	18
1. Rechtsinstitute, die dem deutschen Recht fremd sind	18
2. Diskrepanzen zwischen deutschem IPR und deut- schem Sachrecht.....	19
V. Erstfrage, Vorfrage, Teilfrage	19
VI. Verweisung	21

VII. Statutenwechsel.....	24
VIII. Vorrang des Einzelstatuts und Anpassung (Angleichung)	25
IX. Rechtsspaltung (Mehrrechtsstaaten).....	26
X. Öffentliche Ordnung (<i>ordre public</i>).....	28
Kapitel 2. Personenrecht und Recht der Rechtsgeschäfte.....	33
A. Personenrecht.....	33
I. Rechtsfähigkeit	34
II. Geschäftsfähigkeit.....	36
III. Namensrecht (Art. 10 EGBGB)	38
1. Grundsätze des Namensstatuts	38
2. Grundanknüpfung.....	40
3. Möglichkeiten einer Rechtswahl	40
4. Namensangleichung bei einem Wechsel des Namensstatuts	42
B. Rechtsgeschäfte	42
I. Form der Rechtsgeschäfte	43
1. Überblick.....	43
2. Art. 11 Rom I-VO	43
3. Art. 11 EGBGB	45
II. Stellvertretung.....	46
III. Verwirkung und Verjährung	48
IV. Vertragliche Schuldverhältnisse.....	48
1. Das Wiener UN-Übereinkommen über den internationalen Warenkauf (CISG).....	48
a) Räumlich-persönlicher Anwendungsbereich des CISG	49
b) Sachlicher Anwendungsbereich des CISG.....	50
c) Zeitlicher Anwendungsbereich des CISG	51
d) Materiellrechtliche Regelungsbereiche des CISG	51
2. Exkurs: Europäisches Kaufrecht.....	52
3. Die Rom I-VO.....	54
a) Anwendungsbereich der Rom I-VO.....	54
b) Grundsatz der freien Rechtswahl	58
c) Das mangels Rechtswahl anzuwendende Recht.....	61
d) Besondere Vertragstypen mit gesondert geregelter Anknüpfungsregel (Art. 5 bis 8 Rom I-VO)	63
e) Vertragsschluss (Art. 10 Rom I-VO).....	74

f) Reichweite des Vertragsstatuts (Art. 12 Rom I-VO)	74
g) Forderungsübertragung (Art. 14 Rom I-VO)	76
V. Gesetzliche Schuldverhältnisse (Rom II-VO; Art. 38 bis 42 EGBGB)	77
1. Vorrangige völkerrechtliche Abkommen (Art. 28 Rom II-VO)?	78
2. Anwendungsbereich der Rom II-VO	78
a) Zeitlicher Anwendungsbereich	78
b) Räumlicher Anwendungsbereich	78
c) Sachlicher Anwendungsbereich	78
3. Freie Rechtswahl	81
4. Mangels Rechtswahl anzuwendendes Recht	83
a) Recht der unerlaubten Handlungen	83
b) Ungerechtfertigte Bereicherung, Geschäftsführung ohne Auftrag und Verschulden bei Vertragsverhandlungen	89
Kapitel 3. Sachenrecht (Art. 43 bis 46 EGBGB)	93
A. Sachenrechtsstatut	93
B. Statutenwechsel	95
I. Abgeschlossene Tatbestände (Art. 43 Abs. 2 EGBGB)	95
II. Offene Tatbestände (Art. 43 Abs. 3 EGBGB)	97
III. Bewegliche Sachen, die sich auf dem Transport durch Zwischenländer befinden (<i>res in transitu</i>)	97
C. Besonderheiten	97
Kapitel 4. Familienrecht (Art. 13 bis 24 EGBGB)	99
A. Eherecht	99
I. Die Eheschließung (Art. 13 EGBGB)	100
1. Eheschließungsvoraussetzungen	100
2. Form der Eheschließung	101
II. Allgemeine Ehwirkungen (Art. 14 EGBGB)	104
1. Möglichkeit einer (beschränkten) Rechtswahl	104
2. Mangels Rechtswahl anzuwendendes Recht	105
III. Güterstand – Ehegüterrecht (Art. 15 EGBGB)	107
1. Rechtswahl	108
2. Mangels Rechtswahl anzuwendendes Recht	109
3. Der Schutz Dritter	109
IV. Scheidung (Rom III-VO und Art. 17 EGBGB)	110
1. Anwendungsbereich der Rom III-VO	110
2. Rechtswahl	112

3. Das in Ermangelung einer Rechtswahl anwendbare Recht.....	114
4. <i>Ordre public</i> -Vorbehalt.....	115
5. Umwandlung einer Trennung in eine Ehescheidung.....	115
V. Scheidungsfolgen.....	116
1. Vermögensrechtliche Scheidungsfolgen.....	116
2. Versorgungsausgleich (Art. 17 Abs. 3 EGBGB).....	116
3. Ehewohnung und Haushaltsgegenstände (Art. 17a EGBGB).....	117
4. Weitere Anknüpfungen an eigenständige Statute	117
VI. Eingetragene Lebenspartnerschaft (Art. 17b EGBGB)	117
VII. Sonstige nichteheliche Lebensgemeinschaften	119
B. Unterhaltsrecht.....	119
I. HUntProt – EU-Recht, Geltungsbereich und Inkraftsetzung	120
II. Anwendungsbereich.....	121
III. Kollisionsrechtliche Anknüpfung	122
1. Grundsatzanknüpfung	122
2. Unterhaltspflichten der Eltern und anderer Personen gegenüber Kindern und der Kinder gegenüber ihren Eltern.....	123
3. Unterhalt zwischen den Ehegatten.....	124
4. Besondere Mittel der Verteidigung	124
IV. Rechtswahl.....	125
1. Rechtswahl für die Zwecke eines einzelnen Verfarens	125
2. Allgemeine Rechtswahl.....	125
C. Kindschaftsrecht	126
I. Das KSÜ	127
1. Zielsetzung des KSÜ	127
2. Anwendungsbereich	128
a) Persönlicher Anwendungsbereich	128
b) Sachlicher Anwendungsbereich	128
c) Räumlicher Anwendungsbereich.....	129
3. Anzuwendendes Recht bei Schutzmaßnahmen	130
4. Das auf die „elterliche Sorge“ anzuwendende Recht	132
5. Exkurs: Rückführung bei Kindesentführung	133
II. Abstammung (Art. 19 und Art. 20 EGBGB).....	134
III. Wirkungen des Eltern-Kind-Verhältnisses (Art. 21 EGBGB)	135

IV. Annahme als Kind (Adoption – Art. 22 und Art. 23 EGBGB)	136
V. Zustimmungserfordernisse (Art. 23 EGBGB)	140
VI. Vormundschaft, Betreuung und Pflegschaft (Art. 24 EGBGB)	140
Kapitel 5. Erbrecht	143
A. Überblick	143
I. Verhältnis zu bestehenden Abkommen und Art. 25 EGBGB	143
II. Anwendungsbereich der Rom IV-VO	144
III. Reichweite des Erbrechtsstatuts	145
B. Allgemeine Kollisionsnormen	148
I. Die allgemeine Kollisionsnorm des Art. 21 Rom IV-VO	148
II. Verfügungen von Todes wegen (mit Ausnahme des Erbvertrags)	150
III. Erbverträge	150
IV. Reichweite der materiellen Wirksamkeit	151
C. Rechtswahl	151
D. Formgültigkeit einer schriftlichen Verfügung von Todes wegen und einer Annahme oder Ausschlagungserklärung	153
E. Haager Testamentsformübereinkommen	154
F. Erbrechtliche Folgen der eingetragenen Lebenspartnerschaft	156
Kapitel 6. Internationales Arbeitsrecht	157
Kapitel 7. Internationales Gesellschaftsrecht	159
Stichwortverzeichnis	167